



Tätigkeitsbericht der Bürgerstiftung Nortorfer Land 2017

Aus dem Jahresergebnis 2016 ergeben sich Ausschüttungen in Höhe von 5.726,80 €. Davon dienen 226,80 € der Vermögenszuführung gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO. Von den verbleibenden 5.500,00 € gehen mindestens 2.805,00 € in zu fördernde Projekte. Die Summe von max. 2.695,00 € geht in unsere eigene Projekte wie z.B. die Fortführung von „Sing ein Lied“. Zusätzlich wurde die zweckgebundene Rücklage in Höhe von 54,35 € mit ausgeschüttet.

Anfang Januar „feierten“ wir unseren 5. Geburtstag mit einer Pressekonferenz, um über die Arbeit der letzten 5 Jahre zu berichten.

Die Vorlesepaten der Stadtbücherei Nortorf erhielten 501,00 €, um sich und ihre Stimmen weiterzubilden. „Wie kommt der Wolf in die Stimme?“ – diese und andere Fragen wurden den Teilnehmern an einem Nachmittag von einer Sprechtrainerin beantwortet und gleich in die Praxis umgesetzt. So werden die Vorlesestunden in der Bücherei, Schulen und Seniorenheimen zukünftig noch interessanter und stimmschonender gestaltet.

Die 3. Klasse der Grundschule Timmaspe lernte an mehreren Tagen etwas über gesunde Ernährung, inklusive selbst Obst und Gemüse waschen, putzen und zu zubereiten. Dafür erhielten sie dann den „Ernährungsführerschein“. Wir unterstützten auch in diesem Jahr den Schulverein der Grundschule mit 200,00 €.

Die Nortorfer Pfadfinder des Stammes „von Acken“ nahmen am zentralen Bundeslager der Pfadfinder in Wittenberg teil. Regelmäßig werden diese Treffen für alle Stämme aus dem Bundesgebiet und internationalen Gruppen durchgeführt. Aus Anlass des 500. Reformationsjubiläums fand das Treffen in Wittenberg statt. 4.000 „Pfadis“ aus Deutschland und ca. 300 ausländische Teilnehmer kamen für dieses Treffen mit unterschiedlichen Workshops zusammen. Unser Geld diente dazu, einen Teil der Fahrkosten für den Nortorfer Stamm zu übernehmen und sozial schwachen Kindern eine Teilnahme mit zu ermöglichen.

In den vergangenen Jahren spendierten wir den Orchestern des Amtes Nortorfer Land Eintrittskarten für Konzerte beim Schleswig Holstein Musikfestival. In diesem Jahr erhielt die Karten für „Grubinger und die wilden 80“ die Gemeinschaftsschule in Nortorf. Schülerinnen und Schüler, die als Schulsanitäter, Klassensprecher oder Konfliktlotsen aktiv sind, konnten ein mitreißendes Konzert in der Holstenhalle Neumünster erleben.



Aufgrund der 5-jährigen Amtszeit unserer Kuratoriumsmitglieder kam es zu einer Neubesetzung unseres Kuratoriums. Herr Buncke schied aus dem Kuratorium aus, da er nicht mehr für die Sparkasse Mittelholstein AG tätig ist. Sein Nachfolger wurde Dr. Abendroth. Frau Petra Hartzsch und Herr Hans Dibbern standen für eine Wiederwahl aus persönlichen Gründen nicht wieder zur Verfügung. Ein großes Dankeschön sagen wir Frau Hartzsch, Herrn Dibbern und Herrn Buncke für ihre geleistete Arbeit. Neu in das Kuratorium wurden Frau Holtorf und Frau Rennekamp bestellt.

Spenden erhielten wir durch den Verkauf von Quittengelee und –Likör, die Spendenboxen zur „Nortorf Messe“ und „Sing ein Lied“ sowie Einzelspenden. Größere Spenden und eine Zustiftung erhielten wir, weil die Jubilare zu ihren 80. Geburtstagen auf Geschenke verzichteten und um Zuwendungen für die Bürgerstiftung baten. Der Rotary Club Mittelholstein und der Verein für Handel, Handwerk, Industrie bedachten uns mit Einzelspenden. Auch unsere Spendenboxen, die in örtlichen Firmen aufgestellt wurden, trugen wieder zum Spendenaufkommen bei. Ein herzliches Dankeschön geht an die Firmen Blumenecke Frau Krause, „Menschen-Bauen-Leben“, „Feuerdorn“, arko, Fleischerei Beth, Elektro-Tiegs, Gärtnerei Schnack und die Brunnenapotheke. Das Amt Nortorfer Land verzichtete auf Weihnachtskarten, der ersparte Betrag kam uns zugute.

Am 6. Oktober fand zum 5. Mal unser „eigenes“ Projekt „Sing ein Lied“ statt. Hierzu waren die 4. Grundschulklassen der Schulen des Amtes Nortorfer Land eingeladen. Jede Klasse bereitete 2 Lieder vor (selbst wählbar aus den Bereichen „Volkslied“, „Popsong“ oder „geistliches Lied/Gospel“). Die Dauer des Beitrages sollte max. 10 Minuten betragen und es sollte kein Playback genutzt werden.

Für das Begegnungskonzert meldeten sich die 4. Klassen der Grundschulen aus Nortorf, Gr. Vollstedt, Emkendorf, Timmaspe und Langwedel an. Es nahmen 7 Klassen an dem Konzert teil. Die St. Martin-Kirche war wieder gut gefüllt. Eltern, Großeltern der kleinen Sängerinnen und Sänger, aber auch interessierte Gäste kamen als Konzertbesucher. Die vielen unterschiedlichen Darbietungen begeisterten das Publikum. Mit viel Herzblut waren Kostüme und Requisiten gebastelt und mit Instrumentalbegleitung geübt worden. Jede Klasse erhielt einen Zuschuss für die Klassenfahrt.



Der Förderverein der Grundschule in Emkendorf erhielt einen Zuschuss von 500,00 € für die Fahrt zum Weihnachtsmärchen. Die Tafel in Nortorf, die unter dem Dach der AWO agiert, erhielt von uns eine Spende von 1.000,00 €. Lange haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln, Mehl und Zucker werden kaum der Tafel gespendet. Zu Weihnachten erhielten die Bedürftigen dann eine Tüte mit diesen Lebensmitteln sowie als „Luxusgut“ Tee bzw. Kaffee. Weiterhin wird ständig Geld für Betankung der Tafel-Fahrzeuge benötigt. Frau Fehrle und ihr Team leistet großartiges, das honorierten wir mit unserer Spende.

Unsere ursprüngliche Idee, die Grundschulen in Zusammenarbeit mit der DLRG bei der Schwimmförderung zu unterstützen, ist nicht so einfach umzusetzen. Daher entschlossen wir uns eine zweckgebundene Rücklage von 874,45 € nach 2018 zu übertragen.

Jahresabschluss:

Es wurden 3.342,33 € gespendet und 3.045,67 € an Kapitalerträgen erzielt. Die Ausgaben für Projektförderungen betragen (inklusive Rücklagen) 5.554,35 €. In Höhe von 920,00 € wurde eine Zustiftung zum Grundstockvermögen vorgenommen. Kosten entstanden keine.

Das Stiftungsergebnis betrug = 6.388,00 €

Nortorf, den 04.06.2018

Unterschriften: gez. Spliessgardt, gez. Staschewski, gez. Pommrehn

